

GRÜNES TEAM: Susanne Thimet (von links), Ruth Huck, Joachim Heck, Hans-Peter Behrens, Carsten Bräutigam, Sandra Mierendorff, Jonathan Hinte und Sabine Ertl. Foto: pr

Doppelspitze in Sinzheim

Bündnis 90/Grüne setzen auf Heck und Mierendorff

Sinzheim (BNN). Der Sinzheimer Ortsverband von Bündnis 90/Die Grünen hat jetzt eine Doppelspitze: Joachim Heck und Sandra Mierendorff wurden in der Mitgliederversammlung gewählt, heißt es in einer Mitteilung.
Auf "ein erfolgreiches Jahr" blickte

Joachim Heck, Geschäftsführender Vorstand und seit Mai Mitglied des Sinzheimer Gemeinderats, zurück: Mit dem Themenabend zur Elektromobilität, der kommunalpolitischen Radtour durch

Ortsverband hofft auf Mitgliederzuwachs

die Gemeinde, der Wanderung in der Ebenung mit anschließender Weinprobe, der Präsenz am Frühjahrsmarkt und dem Sommerfest im Mehrgenerationenpark und dem kommunalpolitischen Forum habe es eine Vielzahl von Aktivitäten gegeben. Der intensive Wahlkampf war erfolgreich: Im Gemeinderat konnten die Grünen einen zusätzlichen Sitz erringen und stellen nun sechs Mitglieder, davon zwei der insgesamt nur drei Gemeinderätinnen Sinzheims.

Bei der Wahl des neuen Grünen-Vorstands übernahm Hans-Peter Behrens, seit November als Nachrücker für Bea Böhlen Mitglied des Landtags, die Wahlleitung. Böhlen hatte auf das Mandat verzichten müssen, weil sie die Aufgabe der Bürgerbeauftragten des Landes übernahm. Die Anwesenden bestätigten Joachim Heck in seinem Amt. Wiedergewählt wurde auch Sandra Mierendorff, die nun geschäftsführendes Vorstandsmitglied ist und damit gemeinsam mit Heck die neue Spitze des Grünen-Vorstands bildet. Um die zunehmende Arbeit der Grünen in Sinzheim gut zu bewältigen, wurde der Vorstand darüber hinaus auf vier weitere Mitglieder erweitert: Neben dem wiedergewählten Carsten Bräutigam sind dies Sabine Ertl, Susanne Thimet und Jonathan Hinte. Schatzmeisterin Ruth Huck wurde von der Versammlung in ihrem Amt bestätigt; Clemens Schmidtke kandidierte nicht mehr.

Ein Ziel der Grünen in Sinzheim für die kommenden Jahre ist laut Joachim Heck die Gewinnung neuer Mitglieder, auch wenn deren Zahl im vergangenen Jahr erfreulich gestiegen sei. Sandra Mierendorff sieht einen Schwerpunkt in der weiteren Förderung des Fahrradverkehrs. Und noch nachdrücklicher wollen die Grünen viele Themen weiterverfolgen: Schutz der Artenvielfalt, Energiewende, Ausbau des Nahverkehrs und ein gutes Zusammenleben in der Gemeinde. In diese Arbeit möchte die neue Doppelspitze möglichst viele Mitglieder aktiv einbeziehen.

Zum Abschluss gab Hans-Peter Behrens einen Einblick in seine Landtagsarbeit. Er berichtete, dass die Haltung der Landwirte zu den Artenschutz-Eckpunkten der Landesregierung keineswegs einheitlich sei. Dabei gebe es große Unterschiede zwischen konventionell und ökologisch wirtschaftenden Bauern. Kontrovers diskutiert werde im Landtag derzeit auch die Frage nach neuen Standorten für Windkraftanlagen. Hier können, so Behrens, nur Transparenz, Information und frühzeitige Beteiligung der Bürger für mehr Akzeptanz sorgen.